



Geleitwort zur Sonderausgabe

Vom 15.05.2009 bis zum 17.05.2009 fand in Chemnitz der „Tag des THW“ statt. Es war die erste bundesweite Führungskräfte-tagung der Bundesanstalt Technisches Hilfswerk seit der Gründung 1953.

Gleichzeitig wurde mit einem Festakt, an dem auch Bundesinnenminister Wolfgang Schäuble teilnahm, der zwanzig jährige Aufbau des THW in den neuen Bundesländern gewürdigt.

Der Ortsverband Plauen war dabei, neben anderen Ortsverbänden, direkt an der Durchführung dieses Ereignisses beteiligt.

Diese Sonderausgabe unseres, normalerweise quartalsweise erscheinenden, Newsletter soll Ihnen nun einen Einblick in die Arbeit und Erlebnisse unserer Helfer geben.

Alle nicht extra gekennzeichneten Fotografien dieser Ausgabe des Newsletters stammen von Norman Lablack (Truppführeranwärter Fachgruppe Beleuchtung). Ihm sei an dieser Stelle nochmals ausdrücklich für seine hervorragenden Fotos gedankt !

Nun wünschen wir Ihnen viel Spaß beim Lesen und hoffen einen guten Einblick in unsere Arbeit geben zu können.

Jörg Sünderhau (Ortsbeauftragter)

Eine runde Sache ! – Der Aufbau unseres Bocksteges

14.05.09 – Mittlerweile ist es Mitternacht in Chemnitz. Die Aufregung des Tages hat sich gelegt ...

Nach etlichen intensiven Vorbereitungsdiensten ging die Fahrt für zehn Helfer des Ortsverbandes Plauen sowie dem Ortsbeauftragten heute Morgen gen Chemnitz. Das lange „Tag des THW“-Wochenende unter dem Motto „Zukunft gemeinsam gestalten“ steht unmittelbar bevor. Von Morgen an bis Sonntag ist die Stadt Chemnitz der Austragungsort der ersten bundesweiten Führungskräfte-tagung des THW.

Bei strahlendem Sonnenschein konnte pünktlich mit dem Aufbau des 50 Meter langen Bocksteges - dem Projekt des Ortsverbandes Plauen - begonnen werden. Schon während der ersten Minuten wurden die Helfer von Fragen neugieriger Passanten überhäuft, welche sich über Bauweise, Möglichkeiten und Ehrenamt im Allgemeinen informierten.

Nach dem Binden der Grundelemente konnten diese problemlos aufgestellt werden. Im Laufe des Tages entwickelte sich so ein beeindruckender Steg über den Springbrunnen am Eingang der Stadthalle.

Unter vielen Augen von Passanten sowie THW- Angehörigen konnte die Arbeit mit dem Sonnenuntergang erfolgreich beendet werden.

Für drei Helfer beginnt nun die Nachtschicht. Eine weitere Aufgabe des Ortsverbandes Plauen ist die Absicherung der Nachtbereitschaft zum Schutz des Steges sowie umliegender Präsentationen anderer OV's. Ein nächtlicher Wechsel der Helfer ist vorgesehen. Durch einen Rotationsplan ist die permanente Anwesenheit der Plauener Helfer im Bereich der Stadthalle bis Sonntagabend gewährleistet. Zum Ausruhen konnten Zimmer in einem nahe gelegenen Hotel bezogen werden.



Newsletter – Sonderausgabe zum Tag des THW

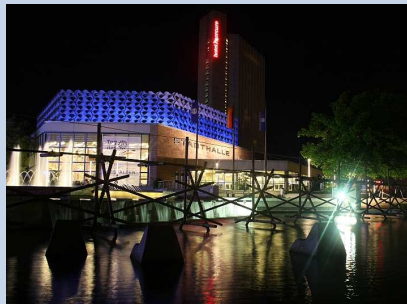
THW Ortsverband Plauen

Am morgigen Freitag wird der fertig gestellte Steg dann erstmals präsentiert.

Nach einem aufregenden und anstrengenden, aber auch sehr motivierenden ersten Tag folgt nun hoffentlich eine ruhige Nacht !

Katja Lindner (Zugführerin 1. TZ)

Impressionen vom Aufbau des Bocksteges:



Tag des THW 2009: Gelungener Auftakt

15.05.09 – Der Bürgermeister von Chemnitz, Berthold Brehm, begrüßte heute das THW in der Stadt. Bei dem Empfang am Freitagvormittag im Rathaus nahmen THW-Präsident Albrecht Broemme und zahlreiche weitere Vertreter des THW teil.

Bis Sonntag sind 900 ehrenamtliche und hauptamtliche Führungskräfte aus dem ganzen Bundesgebiet zum Tag des THW in der sächsischen Stadt zu Gast.

Präsident Broemme lobte in seiner Rede die unbürokratische Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung. Der Präsident der Bundesvereinigung, Hans-Joachim Fuchtel, MdB, und THW-Bundessprecher Frank Schulze dankten in ihren Grußworten Chemnitz für die freundliche Aufnahmen in der Stadt.

An dem Empfang im Grünen Salon nahmen auch der Landesbeauftragte für Sachsen, Thüringen Manfred Metzger, der Projektverantwortliche Dr. Fritz-Helge Voß und Bundesjugendleiter Michael Becker teil.

Bereits seit Mittwoch bereiteten THW-Einsatzkräfte in und vor der Stadthalle die Veranstaltung vor. In einem Brunnen vor der Stadthalle errichteten die Helfer des Ortsverbandes Plauen einen 50 Meter langen Bocksteg aus Rundhölzern und Bohlen. Jugendliche der THW-Jugend bauten auf der Grünfläche eine Spielstraße auf.

Stephanie Wirth (Beauftragte für Öffentlichkeitsarbeit)

Impressionen vom Tag der Eröffnung:



Besuch von Bundesinnenminister Dr. Wolfgang Schäuble

16.05.09 – Tag drei in Chemnitz für den Ortsverband Plauen!

Nach einem ausgiebigen Frühstück im Hotel erfolgte pünktlich neun Uhr die Ablösung der zweiten Nachtschicht. Nach einigen klimatischen wie auch personellen Schlechtwetterperioden in der Nacht begann dieser Tag mit Sonnenschein. Die Nachtschicht hatte mit starken Regenschauern einerseits und einigen

Störenfriedern andererseits zu kämpfen, was aber von den Helfern in Zusammenarbeit mit der örtlichen Polizei mit Bravour gemeistert wurde!

Für heute hatte sich Bundesinnenminister Dr. Wolfgang Schäuble angekündigt. Zu einem Fototermin mit nachfolgendem Mittagessen in kleinem Kreise war auch Zugführerin Katja Lindner geladen.

Mit leichter Verspätung konnte der Bundesminister gegen elf Uhr begrüßt werden. Zusammen mit Sachsens Staatsminister des Inneren Dr. Albrecht Buttolo, THW-Präsident Albrecht Broemme, der Oberbürgermeisterin der Stadt Chemnitz Barbara Ludwig, dem Generaldirektor des tschechischen Feuerwehrcorps Miroslav Stepan, dem Präsidenten der THW-Bundesvereinigung Hans-Joachim Fuchtel, dem Landesbeauftragten für Sachsen/Thüringen sowie Berlin/Brandenburg/Sachsen-Anhalt Manfred Metzger, dem THW- Bundessprecher Frank Schulze, dem Landessprecher für Sachsen/Thüringen Gerald Hiemer, der stellvertretenden Bundesjugendleiterin Hannah Glindmeyer sowie den Ortsbeauftragten von Dessau und Güstrow und einem Mitglied der Jugendgruppe Eisenach, wurde zu Beginn ein erster Fototermin realisiert.

Im Anschluss fand der Festakt zum 20jährigen Bestehen der Bundesanstalt Technisches Hilfswerk in den neuen Bundesländern statt. In seiner Eröffnungsrede dankte THW- Präsident Albrecht Broemme den Politikern, hauptamtlichen THW-Kräften, aber besonders den ehrenamtlichen Helfern, ohne die diese Organisation nicht funktionieren könnte.

Bundesinnenminister Dr. Wolfgang Schäuble zeigte sich sehr zufrieden mit der Aufbauarbeit, die in den Jahren seit der



Newsletter – Sonderausgabe zum Tag des THW

THW Ortsverband Plauen

Wende geleistet wurde und auch immer noch geleistet wird. Gleichsinnig zu Frank Schulze, Bundessprecher des THW, sprach auch er von einer außergewöhnlichen Organisation, die zu 99% durch Ehrenamtliche getragen wird.

Der Staatsminister des Inneren für den Freistaat Sachsen, Dr. Albrecht Buttolo, äußerte sich begeistert über die Arbeit des THW und dem Engagement der Helferinnen und Helfer bundesweit und lobte die sächsischen Ortsverbände im Besonderen. Verbunden mit der Einladung an alle Anwesenden, Sachsen jederzeit wieder zu besuchen schloss er seine Rede.

In der Ansprache von Tschechiens Feuerwehrgeneraldirektors, Miroslav Stepan, zeigte sich die Begeisterung über die deutsch-tschechische Zusammenarbeit verbunden mit dem Wunsch, diese zukünftig noch weiter zu intensivieren. Er berichtete über die EU-Übung „Albis 2008“ im letzten Jahr im tschechischen Litoměřice. Im Gedächtnis blieb ihm dabei besonders die Errichtung des Seilsteges. Dieser war im Rahmen der Übung das Projekt der Plauerer Helfer. Er beendete seine Rede mit dem Wunsch, dass alle Einsatzkräfte zu jeder Zeit wohlbehalten von ihren Einsätzen zurückkehren mögen.

Musikalisch wurde das Programm in der vollbesetzten Chemnitzer Stadthalle von dem Chemnitzer Helfer Daniel Dorn sowie Darbietungen auf einer in der Stadthalle installierten Orgel umrahmt.

Im Anschluss folgte das Mittagessen in kleiner Runde, bei dem über Themen wie Helfergewinnung, Weiterbildung, Migrationshintergrund, Jugendarbeit und Finanzierung diskutiert wurde.

Gleichzeitig fanden im Bereich der Stadthalle und dem

Neumarkt diverse Präsentationen statt. Unter anderem zeigten die Bergetaucher ihr Können, der Schreitbagger wurde vorgestellt, ebenso wie die neueste THW-Technik im Vergleich zu historischen Fahrzeugen. Auch an die Kleinsten - dem potentiellen THW-Nachwuchs - wurde mit einer großen Hüpfburg im Format eines THW-Fahrzeuges oder auch Schaumküsseweitwurf gedacht.

Die Plauerer Helfer sicherten ihren errichteten Bocksteg, beantworteten viele Fragen und führten neugierige THW'ler über den Steg. Leider war dieser auch heute wieder für Nicht-THW-Angehörige gesperrt.

Für den Abend ist ein bunter Kameradschaftsabend geplant, zu dem alle Helfer als kleine Anerkennung eingeladen sind und dabei alte und auch neu entstandene Freundschaften pflegen können.

Katja Lindner (Zugführerin 1. TZ)

Bundeskanzlerin Frau Dr. Angela Merkel besucht den Tag des THW

17.05.09 – Der Tag begann mit strahlendem Sonnenschein. Am Morgen um 8:00 Uhr fanden die letzten Absprachen und Proben für die Begrüßung der Bundeskanzlerin vor der Stadthalle statt, dazu waren auch zwei Plauerer mit eingeteilt worden. Schere, Spreizer, Motorkettensäge, Trennschleifer, Atemschutzgerät, Rettungsgurt wurden bereitgelegt.

Die Attraktion jedoch sollte die Betätigung des Hebekissens unter dem Vorderrad eines Zugtruppwagens durch die



Bundeskanzlerin werden.

Außerdem musste zeitgleich der Steg von 2 Helfern betreut werden, 4 Plauerer hatten im Verpflegungstrupp alle Hände voll zu tun. Die Nachtschicht musste sich erholen. Schließlich wurden die verbleibenden 5 Helfer des OV Plauen dazu eingeteilt, die Journalisten und Fernsichtteams einzuweisen und zu begleiten.

Unser Helfer Norman Lablack hat für diesen besonderen Tag die Exklusivrechte als Fotograf des THW erhalten und durfte sich direkt mit unter die professionellen Medienvertreter mischen.

Als die Sonne unbarmherzig fast jedem von uns einen Sonnenbrand verpasst hatte, fuhren Frau Dr. Merkel, Herr Tillich und weitere hochrangige Persönlichkeiten am Fuß der Stadthalle vor. - Und es gelang tatsächlich, die Bundeskanzlerin zum Hebekisstentest zu animieren, den sie mit Bravour und einem Lächeln meisterte.



Fotos vom „Hebekisstentest“ mit der Bundeskanzlerin

Nach dem Festakt in der Stadthalle wurde den Politikern die bereitgestellte THW-Technik präsentiert. Der Plauerer Steg

hatte es dem Landtagsabgeordneten Frank Heidan und seiner Frau besonders angetan.

Gudrun Seifert (Stellvertretende Ortsbeauftragte)

Weitere Impressionen vom Besuch der Bundeskanzlerin:



Fliegerbombenfund in Chemnitz – THW mit Polizei und Feuerwehr gemeinsam im Einsatz

18.05.09 – Vom 15. bis 17. Mai wurde der „Tag des THW“ im Chemnitzer Zentrum im großen Stil begangen und nicht einmal 24 Stunden später haben wir eine „Bombenstimmung“ in der Innenstadt.

Nachdem ein Angler eine 250 kg schwere amerikanische Fliegerbombe aus dem 2. Weltkrieg im Fluss „Chemnitz“ entdeckt hatte, kam am 18.05.2009, 14.00 Uhr der Einsatzbefehl für die Helfer der Ortsverbände Chemnitz, Plauen, Annaberg



und Aue-Schwarzenberg. Dabei wurden folgende Einheiten eingesetzt:

- Fachgruppe Führung/Kommunikation
- Fachgruppe Logistik
- Fachgruppe Wasserschaden/Pumpen
- zwei Bergungsgruppen
- Zugtrupp Ortsverband Plauen

Es mussten im Vorfeld 1.100 Menschen aus der Innenstadt im Umkreis von 1.000 Metern evakuiert werden, davon 300 Einwohner, die über 70 Jahre alt sind, sowie drei Schulen. Die Oberfinanzdirektion befand sich ebenfalls im Evakuierungsgebiet. Am Ende glich die Innenstadt von Chemnitz einer Geisterstadt.

Die Komplikation zur Entschärfung des Zünders lag darin, dass die Bombe genau unter einer Brücke im Flussbett lag. Dazu wurde ein Sandsackverbau durch die Feuerwehr errichtet, um die Bombe im Trockenen zu entschärfen. Mit Hilfe von zwei großen Elektrotauchpumpen der Fachgruppe Wasserschaden/Pumpen des Ortsverbandes Aue-Schwarzenberg und den Einsatzkräften der Polizei, Feuerwehr und des THW konnte die Bombe freigelegt werden. Nach ca. zwei Stunden wurde diese durch den Kampfmittelbeseitigungsdienst problemlos entschärft.

Ramona Richter (Beauftragte für Öffentlichkeitsarbeit im Ortsverband Chemnitz)

Anmerkung der Redaktion:

Der Zugtrupp des Ortsverbandes Plauen bildete bis zum Eintreffen der Fachgruppe Führung/Kommunikation die THW-Führungsstelle.

Fotos von Ramona Richter (Chemnitz) vom Fliegerbombenfund:



Ausblick

- 15.06.09 – Erscheinungsdatum des nächsten Newsletters
- 02. – 05.07.09 – Gemeinsames Landesjugendlager der THW-Landesjugenden Sachsen & Thüringen in Gera
- 07. – 12.06.10 – INTERSCHUTZ 2010 – Internationale Leitmesse für Rettung, Brand-/Katastrophenschutz und Sicherheit in Leipzig

Zum automatischen Beziehen unseres Newsletters können Sie sich auf unserer Homepage www.thw-plauen.de unter „Kontakt“ anmelden !